

Inhaltsverzeichnis

Grafiken.....	IX
Tabellen	XIII
1 Bildungsarmut als aufkommendes bildungssoziologisches Thema	1
1.1 Erweiterung des Blicks nach unten - eine Nebenfolge der Bildungsexpansion.....	1
1.2 Hauptschulabschluss als Inbegriff von Bildungsarmut.....	4
1.3 Bildungsarmut in der aktuellen Diskussion	8
1.4 Anliegen und Aufbau der vorliegenden Arbeit.....	10
2 Ein theoretisch-analytischer Bezugsrahmen zur Erklärung von Bildungsarmut	13
2.1 Die Notwendigkeit eines theoretisch-analytischen Bezugsrahmens ..	13
2.2 Zur „Logik“ sozialwissenschaftlicher Erklärungen	14
2.3 Die bildungssoziologische Erklärung ungleicher Bildungsverläufe ..	18
2.3.1 Erweitertes Modell primärer und sekundärer Herkunftseffekte nach Boudon.....	20
2.3.2 Primäre Herkunftseffekte: Mechanismen zur Erklärung von Notenunterschieden.....	24
2.3.3 Sekundäre Herkunftseffekte: Ansätze zur Erklärung variierender Bildungssentscheidungen	27
2.4 Zusammenfassung: Eine bildungssoziologische Erklärung ungleicher Bildungsverläufe	30
3 Forschungsstand der Bildungsarmutsforschung	33
3.1 Die Notwendigkeit einer Systematisierung.....	33
3.2 Zentralen Determinanten von Bildungsarmut	34
3.2.1 Die Zugehörigkeit zur Arbeiterschicht	36
3.2.2 Ein Leben in Einkommensarmut	36

3.2.3	Elterliche Bildungsferne.....	37
3.2.4	Migrationshintergrund.....	38
3.3	Herkunftseffekte beim Hauptschulübertritt.....	39
3.3.1	Der Übertritt in Hauptschulen: Zentrale Gelenkstelle des Bildungverlaufs	39
3.3.2	Primäre und sekundäre Herkunftseffekte beim Übertritt in Hauptschulen.....	40
3.4	Zusammenfassung des Forschungsstandes	47
3.5	Defizite der bisherigen Bildungsarmutsforschung	48
3.5.1	Grenzen bivariater Analysen in der Ursachendiskussion	48
3.5.2	Fehlende Evidenz: Unklare Relevanz primärer und sekundärer Herkunftseffekte.....	50
3.5.3	Diskriminierung, Mangel, oder welcher Mechanismus zählt?	52
3.5.4	Die fehlende sozialhistorische Perspektive der Bildungsarmutsforschung.....	53
3.6	Fragestellung und Aufbau der Arbeit.....	57
3.6.1	Fragestellung der Arbeit.....	57
3.6.2	Aufbau der empirischen Analyse	59
4	Datengrundlage, Variablen und methodisches Vorgehen	61
4.1	Datengrundlage	61
4.1.1	Datengrundlage für den Zeitvergleich.....	61
4.1.2	Datengrundlage der weitergehenden Analysen	66
4.2	Variablenbeschreibung und Operationalisierung	67
4.2.1	Unabhängige Variablen - Determinanten	67
4.2.2	Abhängige Variablen.....	70
4.3	Methodisches Vorgehen.....	71
4.3.1	Binär-logistische Regressionen	71
4.3.2	Der Vergleich von Effektstärken in binär-logistischen Regressionsmodellen.....	75
4.3.3	Eine Absicherung empirischer Befunde – Lineare Wahrscheinlichkeitsmodelle	76
4.3.4	Kausalanalysen - Effektkoeffizienten und konditionale Wahrscheinlichkeiten	78
4.3.5	Chance oder Risiko?.....	80

5 Umgewichtung von Determinanten und Herkunftseffekten im Zeitverlauf.....	81
5.1 Determinanten des Hauptschulübergangs in zeitvergleichender Perspektive.....	81
5.1.1 Methodische Vorbemerkungen - Einsatz von Anteilswerten und Odds-Ratio	81
5.1.2 Determinanten in bivariater Betrachtung	82
5.1.3 Determinanten in multivariater Betrachtung	87
5.1.4 Zusammenfassung: Eine Umgewichtung der Determinanten	94
5.2 Primäre und sekundäre Herkunftseffekte in zeitvergleichender Perspektive.....	95
5.2.1 Methodische Vorbemerkungen - Ein systematischer Vergleich zweier Modelle.....	95
5.2.2 Schichtbedingter primärer und sekundärer Herkunftseffekt.....	98
5.2.3 Armutsbedingter primärer und sekundärer Herkunftseffekt.....	100
5.2.4 Bildungsbedingter primärer und sekundärer Herkunftseffekt	103
5.2.5 Neutralisierung primärer und sekundärer Herkunftseffekte im Zeitverlauf.....	106
5.2.6 Zusammenfassung: Eine Umgewichtung der erklärenden Herkunftseffekte.....	108
5.3 Von armutsbedingten Bildungsentscheidungen zu bildungsbedingten Notenunterschieden.....	109
6 Determinantspezifische Mechanismen primärer und sekundärer Herkunftseffekte.....	111
6.1 Mechanismen im Kontext primärer Herkunftseffekte	112
6.1.1 Diskriminierung bei der Vergabe schlechter Schulnoten	113
6.1.2 Materielle und nicht materielle Anregung.....	116
6.1.3 Elterliche Bildungsaspirationen und schulisches Involvement ..	120
6.1.4 Relevanz der erklärenden Mechanismen	124
6.2 Mechanismen im Kontext sekundärer Herkunftseffekte.....	127
6.2.1 Antizipierte Bildungskosten.....	128
6.2.2 Erwartete Erfolgswahrscheinlichkeiten.....	131
6.2.3 Elterliche Bildungsaspiration	133
6.2.4 Relevanz der erklärenden Mechanismen	136

6.3	Mechanismen des Hauptschulübertritts: Eine zusammenfassende Betrachtung.....	138
7	Migrationshintergrund und Bildungsarmut.....	141
7.1	Migrationshintergrund als Determinante des Hauptschulübertritts..	141
7.2	Migrationsbedingter primärer und sekundärer Herkunftseffekt.....	144
7.3	Mechanismen des Notenerwerbs und der Bildungsentscheidung	147
7.3.1	Mechanismen des ethnischen primären Herkunftseffektes	147
7.3.2	Mechanismen des ethnischen sekundären Herkunftseffektes....	151
7.4	Zusammenfassung: Migrationshintergrund und der Hauptschulübertritt	153
8	Fazit und Forschungsausblick	155
8.1	Zusammenfassende Darstellung zentraler Befunde	155
8.2	Empirische Einschränkungen der Arbeit	162
8.3	Bildungspolitische Implikationen	164
8.4	Forschungsausblick.....	167
	Literaturverzeichnis	171
	Anhang.....	191